



## Zertifikatslehrgang Restrukturierungsmanager (m/w/d)

**10. Jahrgang  
08. bis 10. September 2021  
in Hamburg**

**Während der Corona-Pandemie  
im hybriden Format:  
Persönlich vor Ort in Hamburg  
oder auf Wunsch digital**

## Mittwoch, 08. September 2021

09:00 Uhr Begrüßung durch Frank Roselieb  
Vorstellung der Teilnehmer (m/w/d)

### Restrukturierungskommunikation

09:15 Uhr **Restrukturierungsgrundlagen**  
Krisenursachen, Krisenzyklen, Krisensymptome  
Restrukturierungsbegriffe, Restrukturierungsphasen  
Daten zur Restrukturierungslandschaft

10:00 Uhr **Restrukturierungskommunikation**  
Fallbeispiele und Fallstricke  
Strategien zur Vorbereitung und Bekanntmachung  
Maßnahmen zur Durchführung und Nachbereitung

11:00 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

11:30 Uhr Begrüßung durch Dr. Utz Brömmekamp

### Restrukturierungsrecht

11:35 Uhr **Handlungsoptionen in der Krise**  
Historische Entwicklung und Grundlagen  
Der deutsche Weg und der europäische Weg  
Unternehmensrestrukturierungsgesetz („StaRUG“)  
Insolvenzplanverfahren in Eigenverwaltung  
(„ESUG“) und Regelinsolvenzverfahren

13:00 Uhr Mittagessen und Netzwerken

14:00 Uhr **Der Ablauf eines StaRUG-Verfahrens**  
Außergerichtliches Restrukturierungsverfahren  
Gerichtliches Restrukturierungsverfahren  
Sanierungsmoderationsverfahren

14:45 Uhr **Der Ablauf eines ESUG-Verfahrens**  
Insolvenzantragspflicht und Antragsgründe  
Sicherung der Fortführung  
(Vorläufiger) Gläubigerausschuss, Planverfahren

15:30 Uhr Kaffee- und Teepause und Netzwerken

16:00 Uhr **Arbeitsrechtliche Besonderheiten**  
Arbeitnehmerrechte in Sanierungsverfahren  
Insolvenzgeld und dessen Finanzierung  
Transfergesellschaften  
Kündigungsschutz und Betriebsübergang

16:30 Uhr **Steuerliche Sonderfragen**  
Fiskusprivileg  
Sanierungsgewinn und verbindliche Auskunft

17:00 Uhr **Haftungs- und Strafbarkeitsrisiken**  
Risikomanagement und Krisenfrüherkennung  
Allgemeine Handlungspflichten  
Besondere Haftungsrisiken

17:30 Uhr **Insolvenzanfechtung**  
Anfechtungsprobleme in der Beraterpraxis  
Sanierung versus Anfechtung

18:00 Uhr Ende des ersten Lehrgangstages

## Donnerstag, 09. September 2021

09:00 Uhr Begrüßung durch Volker Riedel  
und Matthias Müller

### Restrukturierungsmanagement

09:05 Uhr **Restrukturierungsoptionen  
aus betriebswirtschaftlicher Sicht**  
Anlässe und Ansatzpunkte für Turnarounds  
Entscheidungsgrundlagen für interne  
und externe Stakeholder  
Bewertungsgrundlagen und Erfolgskriterien

10:00 Uhr **Leistungswirtschaftliche Sanierung –  
Zahlen, Daten, Fakten**  
Identifikation von Ertrags- und Verlustquellen  
Bewertung von Sanierungsoptionen  
in GuV und Bilanz

11:00 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

11:30 Uhr **Leistungswirtschaftliche Sanierung –  
typische Maßnahmenpakete**  
Grundlegende Sanierungsstrategien, Führung und  
Beschaffung, Optimierungstools in der Produktion,  
Methodenmix im Absatzbereich

12:00 Uhr **Fallübung:** Ermittlung der Restrukturierungs-  
potenziale in einem mittelständischen  
Familienunternehmen

13:00 Uhr Mittagessen und Netzwerken

### Restrukturierungsfinanzierung

14:00 Uhr **10 Schritte zur Finanzierung von Unternehmen**  
Kriterien für die Refinanzierungsfähigkeit  
Bonität, Kreditwürdigkeit und Rentabilität  
Unterschiede zwischen bilateralem Bankkredit  
und Konsortialkredit

14:45 Uhr **Finanzwirtschaftliche Sanierung –  
„die Null muss stehen“**  
Wechsel der Prioritäten auf Seiten der Finanzierer  
Handlungs- und Finanzierungsoptionen in der Krise  
Alternative Finanzierungsformen

15:30 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

16:00 Uhr Begrüßung durch Marc Hindahl

16:05 Uhr **Restrukturierungsfinanzierung aus  
Bankensicht – Teil 1**  
Unternehmenskrisen und deren Früherkennung  
Bestandsaufnahme und erste Sofortmaßnahmen

17:00 Uhr **Restrukturierungsfinanzierung aus  
Bankensicht – Teil 2**  
Handlungsalternativen der Bank im Rahmen  
der Prophylaxe und Sanierungsgutachten

18:00 Uhr Ende des zweiten Lehrgangstages

**Freitag, 10. September 2021**

09:00 Uhr Begrüßung durch Prof. Dr. Werner Gleißner

### Restrukturierungscontrolling

09:05 Uhr **Restrukturierungsentscheidung**  
 Ökonomische und rechtliche Rahmenbedingungen  
 Früherkennung von Krisen  
 Kennzahlen für eine „Krisenwarnampel“

10:00 Uhr **Restrukturierungsanalyse**  
 Erstellung einer integrierten Unternehmensplanung  
 Risikoanalyse und Simulation  
 Monte-Carlo-Simulation in der Praxis

11:00 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

11:30 Uhr **Restrukturierungsbewertung**  
 Restrukturierung als  
 unternehmerische Entscheidung  
 Erfolgswahrscheinlichkeit und  
 risikoadäquater Liquiditätsbedarf  
 Eigenkapitalbedarf und Ratingprognose  
 Risikogerechte Bewertung aus den Perspektiven  
 von Eigentümern, Investoren und Gläubigern

12:30 Uhr **Fallübung:** Bewertung einer  
 Restrukturierungsstrategie

**Mit qualifiziertem Zertifikat  
 des Berufsverbandes der Krisen-  
 und Restrukturierungsmanager**



13:00 Uhr Mittagessen und Netzwerken

14:00 Uhr Begrüßung durch Dr. Laurenz Andrzejewski

### Restrukturierungskultur

14:05 Uhr **Kündigungen fair und wirtschaftlich gestalten**  
 Trennungsgründe und Trennungsprozess  
 Fallbeispiele und häufige Fehler der Akteure  
 Trennung international und Trends

14:45 Uhr **Instrumente eines professionellen  
 Kündigungsmanagements**  
 Trennungspaket und Transferleistungen  
 Trennungsgespräch und Eskalationsplan  
 Bindung und Motivation der Bleibenden

15:30 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung  
 Ende des Zertifikatslehrgangs

**Informationen zur Mitgliedschaft im  
 Berufsverband unter [www.dgfm.de](http://www.dgfm.de)**

## Referenten (m/w/d)



**Frank Roselieb** ist geschäftsführender Direktor des Krisennavigator - Institut für Krisenforschung, ein Spin-Off der Universität Kiel, Leiter der angegliederten Krisennavigator Unternehmensberatung in Kiel und Hamburg sowie geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Krisenmanagement e.V. Seit 1998 hat er mehr als 3.000 Führungskräfte in Krisenübungen trainiert, über 500 Unternehmen beim Einführen und Optimieren von Krisenmanagementsystemen und bei der Restrukturierungskommunikation beraten.



**Dr. Utz Brömmekamp** ist geschäftsführender Gründungsgesellschafter der Buchalik Brömmekamp Rechtsanwalts-gesellschaft mbH und der plenovia GmbH in Düsseldorf, Frankfurt am Main und Berlin. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die umfassende Beratung und Begleitung mittelständischer Unternehmen in der Krise. Hierzu zählen u.a. Insolvenzplanverfahren in Eigenverwaltung (ESUG), außerinsolvenzliche Restrukturierungen, die Gestaltung von Auffanglösungen und neuen Finanzierungen.



**Volker Riedel** ist Managing Partner der Dr. Wieselhuber & Partner GmbH Unternehmensberatung in München und verantwortet dort die Geschäftsbereiche Insolvenzberatung und Finance. Zuvor war er u.a. als Vorstand und Geschäftsführer namhafter mittelständischer Unternehmen sowie als Generalbevollmächtigter (CFO) in Produktion und Handel tätig. Seine Kompetenzschwerpunkte sind insbesondere die gestaltende Sanierung, Unternehmensfinanzierung sowie Entwicklung und Modifikation der Unternehmensstrategie.



**Matthias Müller** ist Mitglied der Geschäftsleitung der Dr. Wieselhuber & Partner GmbH Unternehmensberatung. Er begleitet Projekte rund um Sanierung, Restrukturierung, Finanzierung und Insolvenz. Sein fachlicher Schwerpunkt liegt auf der Lösung von komplexen Fragestellungen an der juristisch-betriebswirtschaftlichen Schnittstelle sowie auf der Modellierung von komplexen Sachverhalten. Zuvor hat er Volkswirtschaftslehre an der Universität Konstanz sowie Finanz- und Informationsmanagement an der TU München studiert.

## Referenten (Fortsetzung)



**Marc Hindahl** ist Abteilungsleiter Corporates Intensive bei der Commerzbank AG in Hamburg. Seit über 20 Jahren begleitet er Firmenkunden in Wachstums- und Krisenphasen und unterstützt die Geschäftsführer und Vorstände bei der Finanzierung von Restrukturierungen. Zuvor war er u.a. Firmenkundenbetreuer, Senior Intensive Care Officer und Kreditanalyst für Firmenkunden. Mit seinem Eintritt bei der Commerzbank AG hat er parallel dazu ein Studium als Bankfachwirt an der Frankfurt School of Finance & Management absolviert.



**Prof. Dr. Werner Gleißner** ist Vorstand der FutureValue Group AG, einer forschungs- und entwicklungsorientierten Unternehmensberatung mit Sitz in Leinfelden-Echterdingen, sowie Honorarprofessor an der Technischen Universität Dresden. Er befasst sich insbesondere mit Entscheidungen unter Unsicherheit und vertritt einen neuen Forschungsansatz zur Integration der bisher weitgehend getrennten Methoden im Risikomanagement, Rating und in der Bewertung – speziell durch die Nutzung von Simulationsverfahren.



**Dr. Laurenz Andrzejewski** ist Gründer und Leiter der Management1x1 mit Sitz in Braunschweig. Seit über 30 Jahren begleitet er als Trennungsexperte komplexe Veränderungs- und Personalumbauprojekte in Unternehmen. Er berät Führungskräfte, Rechts- und Personalabteilungen in der Outplacementphase und unterstützt gekündigte Mitarbeiter in der Newplacementphase. Zuvor war er viele Jahre in leitenden Positionen im Marketing und Vertrieb nationaler und internationaler Unternehmen tätig.

## Impressum

Deutsche Gesellschaft für Krisenmanagement e.V. (DGfKM),  
Geschäftsstelle im Krisennavigator - Institut für Krisenforschung  
Schauenburgerstraße 116, D-24118 Kiel  
Telefon: +49 (0)431 907 - 26 10  
Telefax: +49 (0)431 907 - 26 11  
Internet: [www.dgfk.de](http://www.dgfk.de), E-Mail: [info@dgfk.de](mailto:info@dgfk.de)  
Registergericht: Amtsgericht Hamburg, Nr. 17312  
Vorstand: Prof. Dr. Werner Gleißner (Leinfelden-Echterdingen),  
Dr. Utz Brömmekamp (Düsseldorf) und Frank Roselieb (Kiel)  
Fotos: BullRun - stock.adobe.com (Titel), Krisennavigator  
(Roselieb) sowie privat.  
Stand: 19. Mai 2021  
Änderungen und Irrtümer vorbehalten

## Anmeldung

Der DGfKM-Zertifikatslehrgang „Restrukturierungsmanager (m/w/d)“ findet von Mittwoch, 08. September 2021, um 09:00 Uhr (Begrüßung) bis Freitag, 10. September 2021, um 15:30 Uhr (Verabschiedung) in **Hamburg** statt. Exklusiver Tagungsort ist das Relexa Hotel Bellevue (An der Alster 14, D-20099 Hamburg). Es liegt direkt an der Alster in der Hamburger Innenstadt.

Die Teilnahme am dreitägigen Zertifikatslehrgang kostet pro Person **EUR 1.850,-** (Frühbucherrabatt, zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer) bei Eingang der Anmeldung bis einschließlich Freitag, 09. Juli 2021, und **EUR 2.250,-** (zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer) bei Anmeldeungseingang nach diesem Termin.

Im Teilnehmerbeitrag enthalten sind die Teilnahme an allen drei Schultagen, der Tagungsordner mit den Lehrgangsunterlagen, das Teilnahmezertifikat des Berufsverbandes, das Mittagessen sowie die Kaffee- und Teepausen und die Erfrischungsgetränke während der Schulungsveranstaltung an allen drei Tagen. Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Krisenmanagement e.V. (DGfKM) erhalten **10 Prozent Rabatt**.

Zur Anmeldung verwenden Sie bitte den beiliegenden Anmeldebogen. Alternativ können Sie sich auch direkt online unter **[www.restrukturierungsmanager.de](http://www.restrukturierungsmanager.de)** anmelden. Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die dort genannten Teilnahmebedingungen. Unmittelbar nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Die Zahl der Teilnehmer (m/w/d) ist auf zwölf Personen begrenzt und für bestimmte Gruppen kontingentiert. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt sechs Personen. Es gilt das „First-Come-First-Served“-Prinzip. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht. Anmeldeschluss ist **Freitag, 06. August 2021**. Wir empfehlen eine sehr frühzeitige Anmeldung.

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Kontingent an **Einzelzimmern** zum Preis von EUR 149,- pro Nacht (einschließlich Frühstück und gesetzlicher Umsatzsteuer) bereit. Bitte buchen Sie schnellstmöglich unter dem Kennwort „DGfKM / Krisennavigator“ (Selbstzahler).

Alternativ bieten in der Hamburger Innenstadt **zahlreiche Hotels** aller Preiskategorien Hotelzimmer für die Schulungsteilnehmer an. Bitte buchen Sie frühzeitig selbst - beispielsweise über [www.hrs.de](http://www.hrs.de) (Umkreissuche verwenden, Selbstzahler).

Alle Teilnehmer erhalten ein **qualifiziertes Teilnahmezertifikat** des Berufsverbandes. Auf Wunsch wird zusätzlich ein **Fortbildungsnachweis gemäß § 15 FAO** über 18 Zeitstunden ausgestellt. Über die finale Anerkennung entscheidet allein die zuständige Rechtsanwaltskammer.

## Hinweis

Dieser **Lehrgang** des Berufsverbandes findet auch während der Corona-Pandemie als Präsenzveranstaltung in Hamburg und / oder digital **regulär statt**. Natürlich mit **strengen Abstands- und Hygieneregeln** sowie im Einklang mit den Allgemeinverfügungen des Hamburger Senats. Zusätzlich bieten wir eine **Zuschaltung mit professioneller TV-Technik** in guter Ton- und Bildqualität über eine Konferenzsoftware an - beispielsweise bei **kurzfristiger Reiseunfähigkeit**.